



REPUBLIC OF
GAMERS

ROG STRIX XG438

GROSSES GAMING-DISPLAY

ASUS

Inhalt

Hinweise	iii
Sicherheitshinweise	iv
Pflege und Reinigung.....	vi
1.1 Herzlich willkommen.....	1-1
1.2 Lieferumfang	1-1
1.3 Monitor montieren.....	1-2
1.4 Anschließen der Kabel	1-5
1.4.1 Rückseite des LCD-Monitors	1-5
1.5 Einführung.....	1-6
1.5.1 Steuertaste verwenden	1-6
2.1 Einstellen des Monitors.....	2-1
2.2 Umrisse	2-2
2.3 Abnehmen des Schwenkarms/Fußes (zur VESA-Wandmontage)	
.....	2-3
3.1 OSD-Menü (Bildschirmmenü)	3-1
3.1.1 Konfiguration.....	3-1
3.1.2 Die OSD-Funktionen.....	3-2
3.2 Aura	3-12
3.3 Technische Daten	3-14
3.4 Iembeseitigung (FAQ).....	3-15
3.5 Unterstützte Timings	3-17

Copyright © 2020 ASUSTeK COMPUTER INC. Alle Rechte vorbehalten.

Kein Teil dieses Handbuchs sowie keine hierin beschriebenen Produkte und Programme dürfen ohne ausdrückliche schriftliche Genehmigung von ASUSTeK COMPUTER INC. („ASUS“) vervielfältigt, übertragen, abgeschrieben, in einem Archivsystem abgelegt, in irgendeiner Form oder mit irgendeinem Werkzeug übersetzt werden; ausgenommen hiervon sind Kopien des Käufers für Sicherungszwecke.

Die Garantie oder der Service wird unter folgenden Bedingungen nicht verlängert: (1) Das Produkt wird ohne schriftliche Genehmigung von ASUS repariert, modifiziert oder verändert, (2) die Seriennummer des Produkts fehlt oder ist unleserlich.

ASUS stellt dieser Anleitung ohne Mängelgewähr und ohne jegliche Garantien und Gewährleistungen gleich welcher Art, ob ausdrücklich oder implizit, einschließlich implizierter Gewährleistungen von Markttauglichkeit und Eignung für einen bestimmten Zweck zur Verfügung. In keinem Fall haften ASUS, ihre Direktoren, leitenden Angestellten, Mitarbeiter oder Agenten für jegliche indirekten, speziellen, beiläufigen oder Folgeschäden (einschließlich Schäden durch entgangenen Gewinn, Geschäftsverlust, Geschäftsunterbrechung und dergleichen), auch wenn ASUS auf die Möglichkeit des Eintretens solcher Schäden durch Unzulänglichkeiten oder Fehler dieser Anleitung oder des Produktes hingewiesen wurde.

In dieser Anleitung enthaltene Spezifikationen und weitere Informationen werden lediglich zu Informationszwecken zur Verfügung gestellt, können sich jederzeit ohne Vorankündigung ändern und dürfen nicht als Verpflichtung seitens ASUS ausgelegt werden. ASUS übernimmt keinerlei Haftung für jegliche Fehler oder Ungenauigkeiten dieser Anleitung einschließlich sämtlicher Angaben zu darin erwähnten Produkten und Softwareprodukten.

In dieser Anleitung erwähnte Produkte oder Firmennamen können eingetragene, urheberrechtlich geschützte Marken ihrer jeweiligen Inhaber sein und werden ohne jegliche Beabsichtigung der Verletzung von Rechten Dritter allein zur Identifizierung oder Erläuterung zum Vorteil des Anwenders verwendet.

Hinweise

FCC-Hinweis

Dieses Gerät erfüllt Teil 15 der FCC-Regularien. Der Betrieb unterliegt den folgenden beiden Voraussetzungen:

- Dieses Gerät darf keine Funkstörungen verursachen.
- Dieses Gerät muss jegliche empfangenen Funkstörungen hinnehmen, einschließlich Störungen, die zu unbeabsichtigtem Betrieb führen können.

Dieses Gerät wurde getestet und als mit den Grenzwerten für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Regularien übereinstimmend befunden. Diese Grenzwerte wurden geschaffen, um angemessenen Schutz gegen Störungen beim Betrieb in Wohngebieten zu gewährleisten. Dieses Gerät erzeugt, verwendet und strahlt Hochfrequenzenergie ab und kann – falls nicht in Übereinstimmung mit den Anweisungen installiert und verwendet – Störungen der Funkkommunikation verursachen. Allerdings ist nicht gewährleistet, dass es in bestimmten Installationen nicht zu Störungen kommt. Falls dieses Gerät Störungen des Radio- oder Fernsehempfangs verursachen sollte, was leicht durch Aus- und Einschalten des Gerätes herausgefunden werden kann, wird dem Anwender empfohlen, die Störung durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu beseitigen:

- Neuausrichtung oder Neuplatzierung der Empfangsantenne(n).
- Vergrößern des Abstands zwischen Gerät und Empfänger.
- Anschluss des Gerätes an einen vom Stromkreis des Empfängers getrennten Stromkreis.
- Hinzuziehen des Händlers oder eines erfahrenen Radio-/Fernsehtechnikerns.



Zur Gewährleistung der Konformität mit FCC-Richtlinien müssen zur Verbindung des Monitors mit der Grafikkarte abgeschirmte Kabel verwendet werden. Nicht ausdrücklich von der für die Einhaltung verantwortlichen Partei zugelassene Änderungen oder Modifikationen an diesem Gerät könnten die Berechtigung des Nutzers zum Betrieb dieses Gerätes erlöschen sollen.

Canadian Department of Communications – Hinweise

Dieses Digitalgerät hält die Klasse-B-Grenzwerte hinsichtlich Funkemissionen von Digitalgeräten gemäß Radio Interference Regulations des Canadian Department of Communications ein.

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt die Vorgaben der kanadischen ICES-003.

Dieses Digitalgerät der Klasse B erfüllt alle Anforderungen der Canadian Interference-Causing Equipment Regulations.

Cet appareil numérique de la classe B respecte toutes les exigences du Règlement sur le matériel brouiller du Canada.

Sicherheitshinweise

- Es empfiehlt sich, vor dem Aufstellen des Monitors die mitgelieferte Dokumentation aufmerksam durchzulesen.
- Um Brände oder einen Stromschlag zu verhindern, darf der Monitor nicht Regen oder Feuchtigkeit ausgesetzt werden.
- Versuchen Sie nicht, das Monitorgehäuse zu öffnen. Die gefährliche Hochspannung im Geräteinnern kann zu schweren Verletzungen führen.
- Falls ein Teil der Stromversorgung beschädigt werden sollte, versuchen Sie nicht, die Komponenten selbst zu reparieren. Wenden Sie sich an einen qualifizierten Servicetechniker oder an Ihren Händler.
- Überprüfen Sie vor Nutzung des Geräts, ob alle Kabel ordnungsgemäß eingesteckt und die Stromkabel nicht beschädigt sind. Wenden Sie sich bei derartigen Schäden sofort an den Händler, bei dem Sie das Gerät erworben haben.
- Die Öffnungen und Schlitze oben oder seitlich am Gerätegehäuse dienen der Belüftung. Versperren Sie sie nicht. Stellen Sie das Gerät nie in der Nähe von oder über Heizkörper oder einer anderen Wärmequelle auf, wenn nicht für ausreichende Belüftung gesorgt ist.
- Der Monitor sollte nur von der auf dem Etikett angegebenen Stromquelle versorgt werden. Wenn Sie nicht wissen, welche Stromspannung und -stärke bei Ihnen standardmäßig zu finden ist, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder an den für Sie zuständigen Stromversorger.
- Verwenden Sie den örtlichen Standards entsprechende Stecker.
- Verhindern Sie Überlastungen bei Mehrfachsteckdosen und Verlängerungskabeln; Sie lösen u. U. einen Brand oder einen Stromschlag aus.
- Vermeiden Sie Staub, Feuchtigkeit und extreme Temperaturen. Stellen Sie den Monitor nicht in einer Umgebung auf, in der mit Feuchtigkeit zu rechnen ist. Stellen Sie das Gerät auf eine stabile Fläche.
- Ziehen Sie bei Gewitter oder längerer Betriebspause den Netzstecker heraus. Hierdurch wird das Gerät vor Überspannungen geschützt.
- Stecken Sie keine Gegenstände und schütten Sie keine Flüssigkeit in die Öffnungen des Gehäuses.
- Verwenden Sie das Gerät zur Gewährleistung eines zufriedenstellenden Betriebs nur in Verbindung mit PCs mit UL-Listing-Prüfzeichen ein, die über entsprechend konfigurierte Steckdosen (100 bis 240 V Wechselspannung) verfügen.
- Die Steckdose muss sich in der Nähe des Geräts befinden und leicht zugänglich sein.

- Bei technischen Problemen mit dem Monitor wenden Sie sich an einen qualifizierten Servicetechniker.
- Sorgen Sie für eine Erdung, bevor Sie den Netzstecker an die Steckdose anschließen. Achten Sie beim Trennen der Erdung darauf, zuvor den Netzstecker aus der Steckdose zu ziehen.
- Verwenden Sie ADP-230GB B des DELTA-Adapters.

WARNUNG

Die Nutzung anderer als der angegebenen Kopf- oder Ohrhörer kann aufgrund übermäßiger Geräuschpegel zu Hörverlust führen.

Erklärung zur Beschränkung von gefährlichen Substanzen (Indien)

Dieses Produkt stimmt mit den „India E-Waste (Management) Rules, 2016“ überein und untersagt den Einsatz von Blei, Quecksilber, sechswertigem Chrom, polybromierten Biphenylen und polybromierten Diphenylethern in Konzentrationen von mehr als 0,1 % des Gewichts in homogenen Materialien und 0,01 % des Gewichts in homogenen Materialien bei Kadmium. Ausgenommen sind die in Schedule 2 der Vorschrift gelisteten Ausnahmen.

Hergestellt in China



Pflege und Reinigung

- Vor Hochheben oder Versetzen des Monitors sollten sämtliche Kabel herausgezogen werden. Halten Sie sich beim Aufstellen des Monitors an die Hinweise zum Anheben des Geräts. Fassen Sie das Gerät beim Heben oder Tragen an den Kanten. Heben Sie das Display nicht am Ständer oder am Kabel an.
- Reinigung. Schalten Sie den Monitor aus und ziehen Sie das Stromkabel heraus. Reinigen Sie die Oberfläche mit einem fusselfreien, weichen Tuch. Hartnäckige Flecken können mit einem Tuch mit mildem Reinigungsmittel entfernt werden.
- Alkohol- oder azetonhaltige Reiniger dürfen nicht verwendet werden. Verwenden Sie einen speziell für LCDs vorgesehenen Reiniger. Sprühen Sie Reiniger nie direkt auf das Display, denn er könnte in das Geräteinnere gelangen und einen Stromschlag verursachen.



Dieses Symbol der durchgestrichenen Abfalltonne auf Rädern zeigt an, dass das Produkt (Elektro-, Elektronikgerät und quecksilberhaltige Knopfzelle) nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden darf. Bitte prüfen Sie örtliche Richtlinien zur Entsorgung von Elektronikgeräten.

ÄEEE yönetmeliğine uygundur

Folgendes stellt keinen Fehler oder Problem dar:

- Bei erstmaligem Gebrauch kann der Bildschirm flackern. Schalten Sie das Gerät am Stromschalter aus und wieder ein, damit das Flackern verschwindet.
- Unter Umständen ist das Display unterschiedlich hell; dies hängt vom eingestellten Desktop-Hintergrund ab.
- Wenn längere Zeit dasselbe Bild auf dem Display steht, hinterlässt es u. U. ein Nachbild. Dieses Bild verschwindet langsam. Sie können dieses Verschwinden durch Ausschalten des Geräts für mehrere Stunden (am Stromschalter) unterstützen.
- Wenn der Bildschirm erlischt, blinkt oder leer bleibt, wenden Sie sich an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben, oder das für Sie zuständige Servicecenter. Versuchen Sie nicht, den Monitor selbst zu reparieren!

In diesem Handbuch verwendete Symbole



WARNUNG: Hinweise zur Vermeidung von Verletzungen.



ACHTUNG: Hinweise zur Vermeidung von Beschädigungen an Komponenten.



WICHTIG: Hinweise, die bei Ausführung eines Vorgangs **UNBEDINGT** zu befolgen sind.



HINWEIS: Tipps und zusätzliche Hinweise zur Ausführung eines Vorgangs.

So finden Sie weitere Informationen

Folgende Informationsquellen liefern weitere Hinweise sowie Updates für Produkte und Software:

1. ASUS-Internetseiten

Die ASUS-Internetseiten des Unternehmens für die einzelnen Länder liefern aktualisierte Informationen über Hardware und Software von ASUS. Die allgemeine Web-Site: **<http://www.asus.com>**

2. Weitere Dokumentation

Das Gerätepaket enthält u. U. vom Händler beigelegte Zusatzdokumentation. Diese ist nicht Teil des Standardpakets.

1.1 Herzlich willkommen

Vielen Dank, dass Sie diesen ASUS® LCD-Monitor gekauft haben!

Dieser neueste Widescreen LCD-Monitor von ASUS verfügt über ein schärferes, breiteres und helleres Display als seine Vorgänger plus eine Reihe von Funktionen, die das Arbeiten mit dem Gerät noch angenehmer und die Darstellung noch natürlicher machen.

Diese Funktionen und Merkmale sorgen für die augenfreundliche und brillante Bildwiedergabe des Monitors!

1.2 Lieferumfang

Prüfen Sie den Lieferumfang auf folgende Komponenten:

- ✓ LCD-Monitor
- ✓ Schnellstartanleitung
- ✓ Garantiekarte
- ✓ 1x Netzkabel
- ✓ 1x HDMI-Kabel
- ✓ 1x DP-Kabel
- ✓ 1x Netzteil
- ✓ 1x USB-3.0-Kabel
- ✓ 1x Fernbedienung (mit Batterie)
- ✓ 1x Aura-Sync-ROG-Logo-Projektor

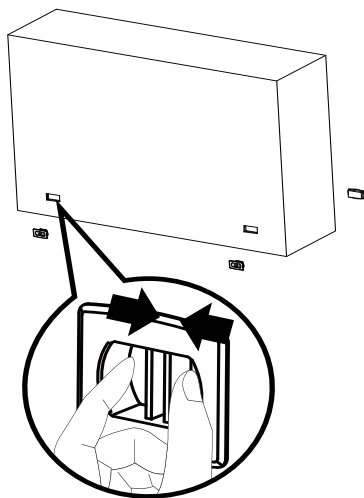


-
- Wenn eine der o. a. Komponenten beschädigt ist oder fehlt, wenden Sie sich sofort an den Händler, bei dem Sie das Gerät gekauft haben.
-

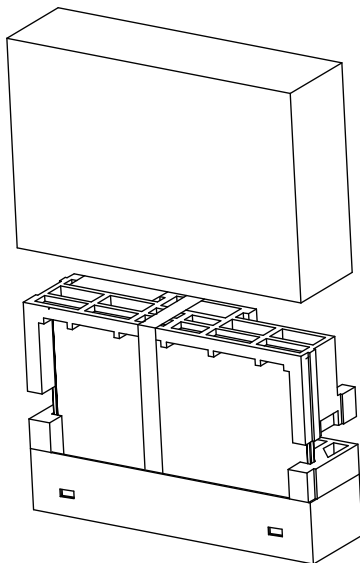
1.3 Monitor montieren

So montieren Sie den Monitor:

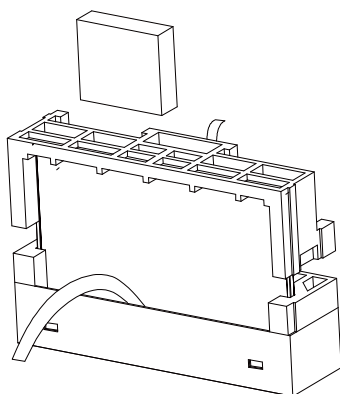
1. Entfernen Sie vier Kartongriffe aus dem unteren Bereich des Kartons.



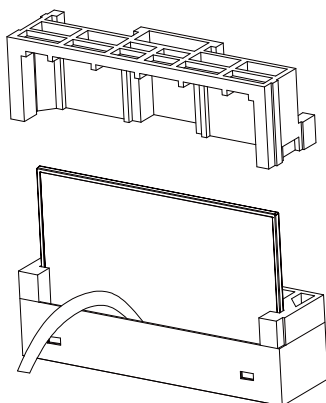
2. Nehmen Sie den oberen Karton ab.



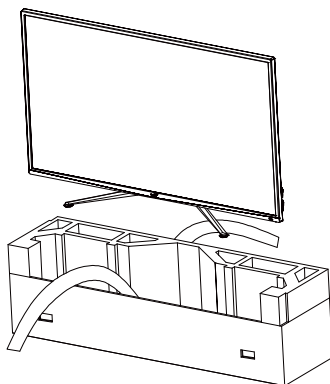
3. Nehmen Sie den Zubehörkarton aus dem oberen Styroporteil.



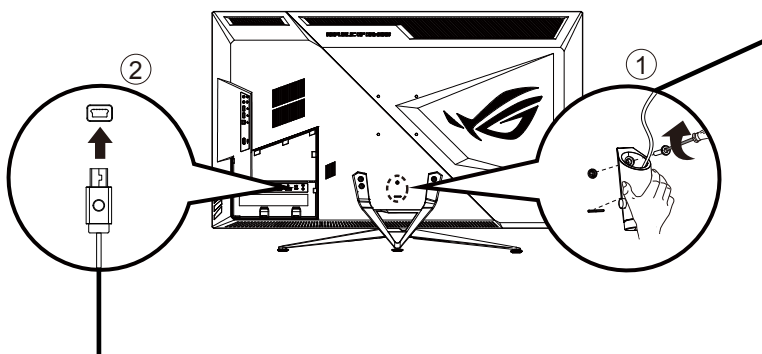
4. Nehmen Sie das obere Styroporteil ab.



5. Nehmen Sie den Monitor heraus.

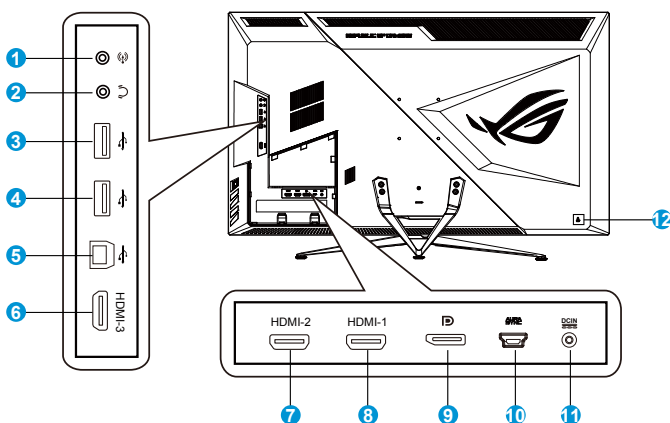


6. Installieren Sie den Aura-Sync-Projektor mit einem Schraubendreher.



1.4 Anschließen der Kabel

1.4.1 Rückseite des LCD-Monitors

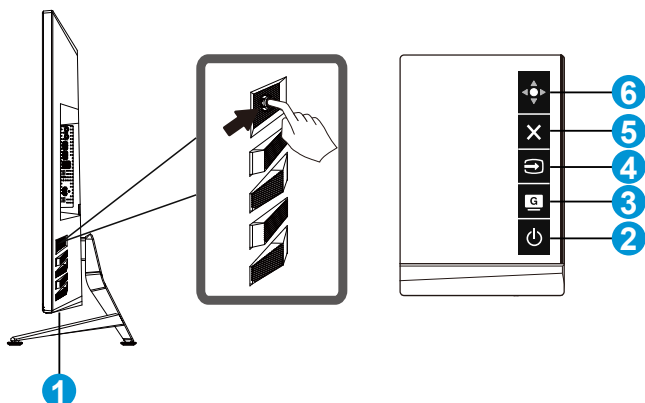


1. Audioeingang
2. Kopfhöreranschluss
3. USB-Downstream-Port
4. USB-Downstream-Port
5. USB-Upstream-Port
6. HDMI-3-Port
7. HDMI-2-Port
8. HDMI-1-Port
9. DisplayPort
10. Anschluss AURA SYNC
11. Netzeingang
12. Kensington-Schloss

1.5 Einführung

1.5.1 Steuertaste verwenden

Verwenden Sie die Steuertaste an der Rückseite des Monitors zum Anpassen der Monitoreinstellungen.



1. Betriebsanzeige:

- Die Farbe der LED hat folgende Bedeutung:

Status	Beschreibung
Weiß	EIN
Gelb	Standby-Modus
AUS	AUS

2. Leistung-taste:

- Taste zum Ein- und Ausschalten des Geräts.

3. GameVisual:

- Dies ist eine Verknüpfung-Taste. Die Standardeinstellung ist GameVisual.

4. Eingangswahl:

- Dies ist eine Verknüpfung-Taste. Standardeinstellung ist Eingangswahl.

5. Schließen-Taste:

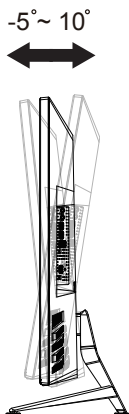
- Hiermit verlassen Sie das OSD-Menü.

6. Menütaste

- Dies ist eine Menüschnelltaste. Wählen Sie sie zum Öffnen des Hauptmenüs.

2.1 Einstellen des Monitors

- Für eine optimale Draufsicht sollten Sie direkt auf das Display schauen und dabei den Neigungswinkel des Monitors so einstellen, dass Sie das Display bequem ansehen können.
- Halten Sie den Monitorfuß während der Einstellung des Winkels fest.
- Der Monitor verfügt über einen Neigungswinkel zwischen -5° und 10° .

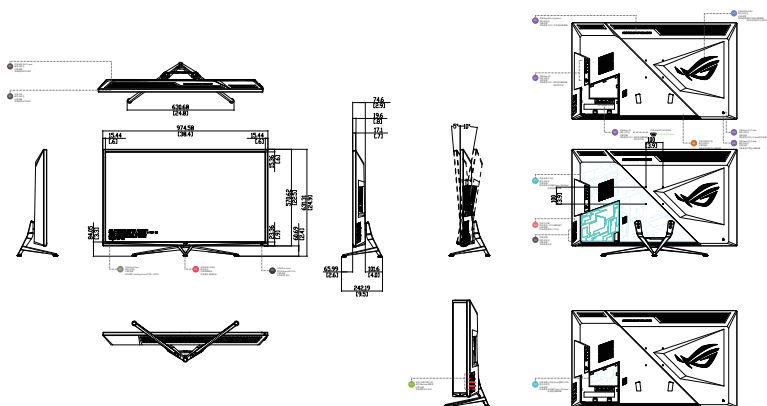


Es ist normal, dass der Monitor während der Anpassung des Betrachtungswinkels leicht wackelt.

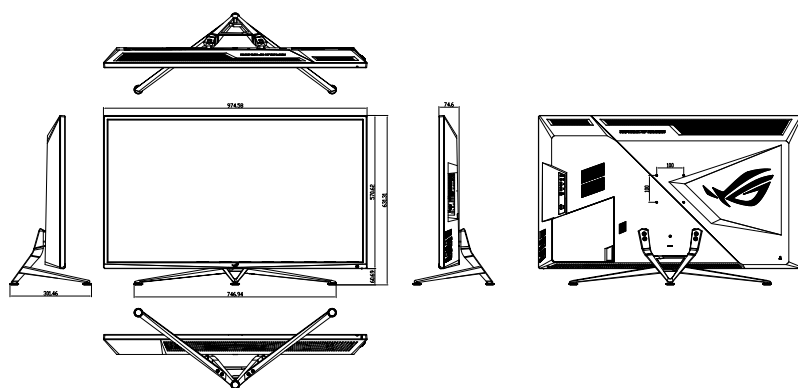
2.2 Umrisse

Einheit: mm [in]

XG438Q



XG438QR

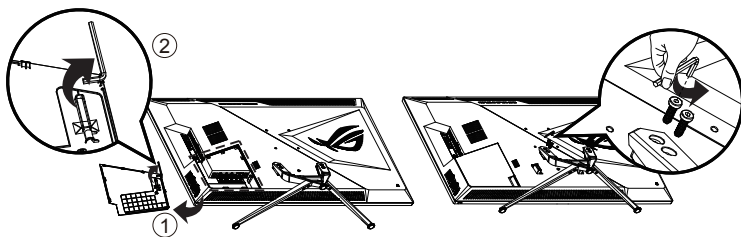


2.3 Abnehmen des Schwenkarms/Fußes (zur VESA-Wandmontage)

Der abnehmbare Ständer dieses Monitors wurde speziell zur VESA-Wandmontage entwickelt.

Der Schwenkarm/Fuß wird wie folgt abgenommen

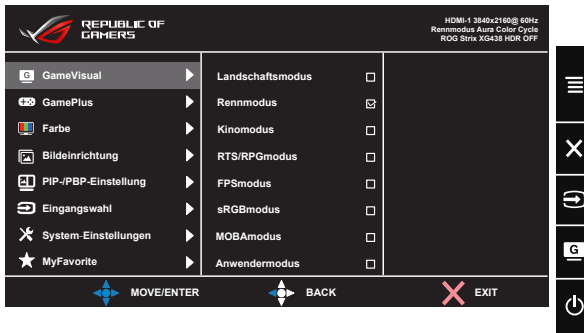
1. Ziehen Sie das Stromkabel und die Signalkabel heraus.
2. Trennen Sie die I/O-Abdeckung von der hinteren Abdeckung (1) und entfernen Sie den Schraubendreher aus der I/O-Abdeckung (2).
3. Entfernen Sie die vier (4) Schrauben, die den Arm an der Rückseite des Monitors sichern.
4. Lösen Sie den Fuß (Arm und Basis) vom Monitor.



- Das VESA-Wandmontageset (100 x 100 mm) ist nicht im standardmäßigen Lieferumfang enthalten.
- Verwenden Sie nur Wandmontagehalterungen mit UL-Listing-Prüfzeichen mit einer Mindestbelastung von 28,8 kg (Schrauben: M4 x 10 mm).

3.1 OSD-Menü (Bildschirmmenü)

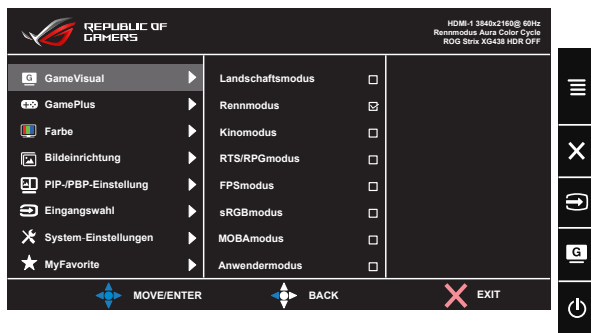
3.1.1 Konfiguration



1. Blenden Sie das OSD-Menü mit der Mitte der 5-Wege-Taste ein.
2. Drücken Sie zum Umschalten zwischen den Menüoptionen die Aufwärts- oder Abwärtstaste. Wenn Sie sich im Menü von einem Symbol zum anderen bewegen, wird der Name der aktuell ausgewählten Option hervorgehoben.
3. Drücken Sie zur Auswahl eines hervorgehobenen Menüelements die Rechtstaste oder die mittlere Taste.
4. Wählen Sie mit der Aufwärts- oder Abwärtstaste die gewünschten Parameter aus.
5. Drücken Sie zum Einblenden des Reglers die Rechtstaste oder die mittlere Taste; nehmen Sie dann mit der Aufwärts- oder Abwärtstaste (je nach Anzeigen im Menü) Änderungen vor.
6. Kehren Sie mit der Linkstaste zum vorherigen Menü zurück.

3.1.2 Die OSD-Funktionen

1. GameVisual

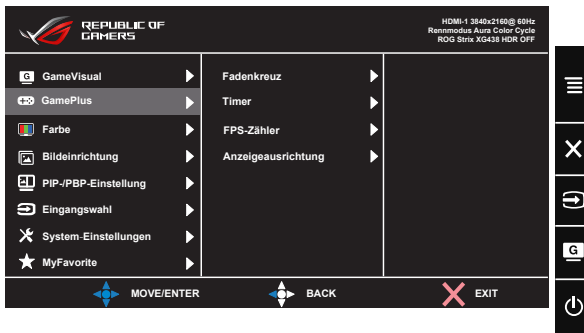






- **Landschaftsmodus:** Die optimale Einstellung für die Anzeige von Landschaftsaufnahmen mit GameVisual™ Video Intelligence Technology.
- **Rennmodus:** Die Einstellung der Wahl für Rennspiele mit GameVisual™ Video Intelligence Technology.
- **Kinomodus:** Die Einstellung der Wahl für das Betrachten von Filmen mit GameVisual™ Video Intelligence Technology.
- **RTS/RPGmodus:** Dies ist die beste Wahl für Real-Time Strategy(RTS)/Role-Playing Game(RPG) mit GameVisual™ Video Intelligence Technology.
- **FPSmodus:** Die Einstellung der Wahl für Egoshoooter mit GameVisual™ Video Intelligence Technology.
- **sRGBmodus:** Diese Option ist ideal für die Anzeige von Fotos und Grafiken auf dem PC.
- **MOBAModus:** Dies ist die beste Wahl für MOBA- (Multiplayer Online Battle Arena) Spiele mit GameVisual™ Video intelligence Technology.
- **Anwendermodus:** Weitere Elemente können im Farbe-Menü angepasst werden.



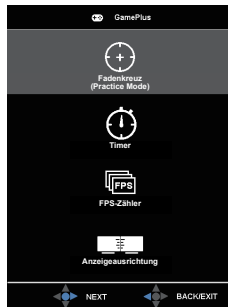
- Im Rennmodus können die Funktionen Sättigung und ASCR vom Benutzer nicht konfiguriert werden.
- Im sRGBmodus können die Funktionen Sättigung, Farbtemp., Helligkeit, Kontrast und ASCR vom Benutzer nicht konfiguriert werden.
- Im MOBAModus können die Funktionen Sättigung und ASCR vom Benutzer nicht konfiguriert werden.

2. GamePlus

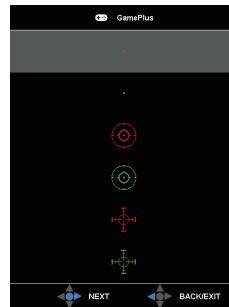


- **Fadenkreuz:** Zum Aktivieren der Fadenkreuz-Funktion.
- **Timer:** Zum Aktivieren der Timer-Funktion.
- **FPS-Zähler:** Zum Aktivieren der FPS-Zähler-Funktion.
- **Anzeigeausrichtung:** Zum Aktivieren der Anzeigeausrichtung-Funktion.
- **GamePlus:** Die GamePlus-Funktion bietet einen Werkzeugsatz und erzeugt eine bessere Spielumgebung beim Spielen unterschiedlicher Spieltypen. Insbesondere die Fadenkreuz-Funktion wurde speziell für Neulinge oder Anfänger erstellt, die sich für Egoshooter interessieren.
So aktivieren Sie GamePlus:
 - Drücken Sie zum Aufrufen des GamePlus-Hauptmenüs die **GamePlus**-Taste.
 - Aktivieren Sie die Fadenkreuz, Timer oder FPS-Zähler oder Anzeigeausrichtung
 - Treffen Sie mit  eine Auswahl und drücken Sie zum Bestätigen der benötigten Funktion . Mit  brechen Sie den Vorgang ab und verlassen das Menü.
 - Fadenkreuz/Timer/FPS-Zähler können durch Drücken von  bewegt werden.

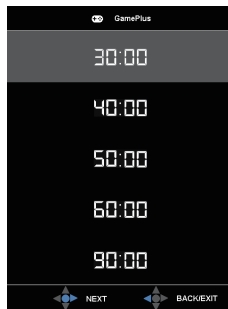
GamePlus-Hauptmenü



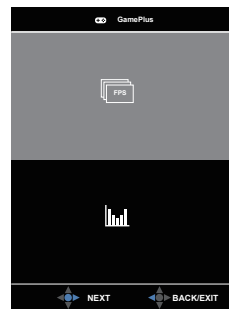
GamePlus - Fadenkreuz



GamePlus-Timer

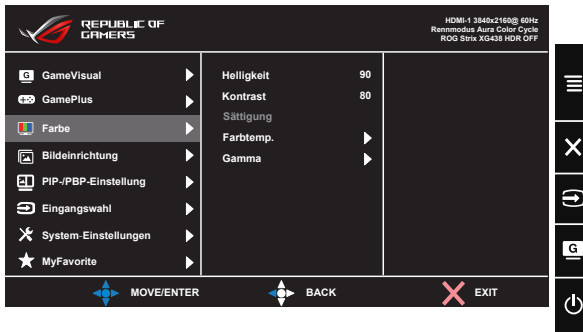


GamePlus-FPS-Zähler



3. Farbe

Mit dieser Funktion wählen Sie die gewünschte Bildfarbe.



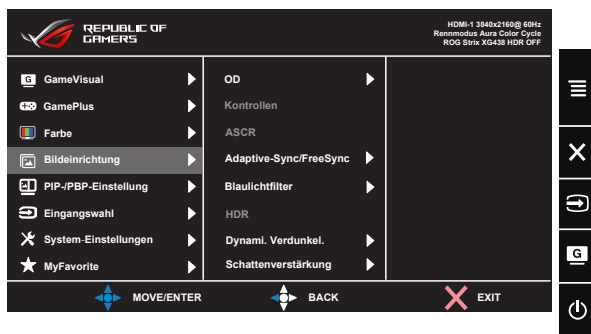
- **Helligkeit:** Möglich sind Werte zwischen 0 und 100.
- **Kontrast:** Möglich sind Werte zwischen 0 und 100.
- **Sättigung:** Möglich sind Werte zwischen 0 und 100.
- **Farbtemp.:** Diese Funktion verfügt über drei voreingestellte Farbmodi (**Kühl**, **Normal**, **Warm**) und einen **Anwendermodus**.
- **Gamma:** Enthält drei Gamma-Modi, darunter 1.8, 2.2, 2.5.



- Im Anwendermodus sind die Farben R (Rot), G (Grün) und B (Blau) vom Anwender einstellbar; mögliche Werte liegen zwischen 0 und 100.

4. Bildeinrichtung

Sie können OD, Kontrollen, ASCR, Adaptive-Sync/FreeSync, Blaulichfilter, HDR, Dynami. Verdunkel. und Schattenverstärkung über diese Hauptfunktion anpassen.



- **OD:** Zur Beschleunigung der Reaktionszeit in der Overdrive-Technologie. Inklusive Stufe 0 bis Stufe 5.
- **Kontrollen:** Stellt das Seitenverhältnis auf „Vollbild“ oder „4:3“ ein.
- **ASCR:** Wählen Sie **EIN** bzw. **AUS** zum Aktivieren bzw. Deaktivieren des dynamischen Kontrastverhältnisses.
- **Adaptive-Sync/FreeSync:** Kann einer Grafikquelle, die Adaptive-Sync/FreeSync unterstützt, die dynamische Anpassung der Bildwiederholrate basierend auf typischen Content-Bildraten für energieeffiziente, nahezu unterbrechungsfreie Anzeigeaktualisierung mit geringer Latenz erlauben. FreeSync unterstützt 48 bis 120 Hz im DP-Modus. Adaptiv unterstützt FHD/QHD 48 bis 120 Hz im HDMI-Modus.
- **Blaulichfilter:** Passen Sie die Intensität des von der LED-Hintergrundbeleuchtung ausgegebenen blauen Lichts an.
- **HDR:** Hoher Dynamikumfang. Enthält drei HDR-Modi (ASUS Cinema HDR, ASUS Gaming HDR und FreeSync2 HDR). ASUS Cinema HDR und ASUS Gaming HDR können ausgewählt werden, wenn das Eingangsvideo nicht AMD FreeSync2 HDR ist. FreeSync2 HDR kann bei Verbindung mit AMD-FreeSync2-HDR-Video ausgewählt werden. (FreeSync2 HDR wird im HDMI-Modus nicht unterstützt.)
- **Dynami. Verdunkel.:** Dynami. Verdunkel., schalten Sie diese Funktion zur Verbesserung des dynamischen Kontrasts ein.

- **Schattenverstärkung:** Dunkle Farbverstärkung passt die Gammakurve des Monitors zur Bereicherung dunkler Farbtöne in einem Bild an, damit dunkle Szenen und Objekte besser erkennbar werden.



-
- Wählen Sie 4:3 zur Anzeige des Bildes entsprechend dem Originalseitenverhältnis der Eingangsquelle.
-



-
- Wenn Blaulichtfilter aktiviert ist, werden die Standardeinstellungen des Rennmodus automatisch importiert.
 - Zwischen Stufe 1 und Stufe 3 ist die Helligkeit vom Nutzer konfigurierbar.
 - Stufe 4 ist die optimierte Einstellung. Entspricht der TÜV Low Blue Light-Zertifizierung. Die Helligkeit ist nicht vom Nutzer konfigurierbar.
-

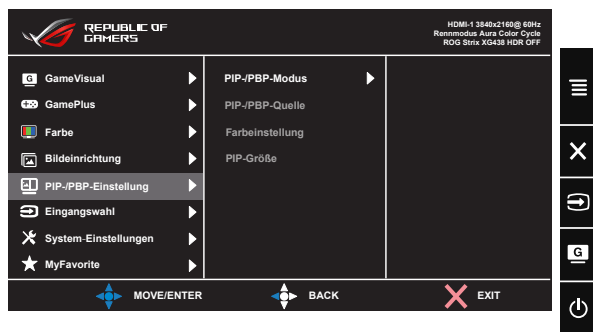


Bitte beachten Sie zur Abschwächung von Augenbelastungen Folgendes:

- Bei langer Bildschirmarbeit sollten Sie einige Zeit vom Display wegsehen. Sie sollten nach etwa 1 Stunde kontinuierlicher Computerarbeit eine kurze Pause (mindestens 5 Minuten) einlegen. Kurze, regelmäßige Pausen sind effektiver als eine einzelne längere Pause.
 - Zur Minimierung von Augenbelastung und Trockenheit sollten Sie Ihre Augen regelmäßig ausruhen, indem Sie weit entfernte Gegenstände fokussieren.
 - Augenübungen können dabei helfen, Augenbelastung zu verringern. Wiederholen Sie diese Übungen häufig. Wenden Sie sich an einen Arzt, falls die Augenbelastung anhält. Augenübungen: (1) Wiederholt nach oben und unten schauen (2) Langsam mit den Augen rollen (3) Augen diagonal bewegen.
 - Intensives blaues Licht kann zu Augenbelastung und AMD (altersbedingte Makuladegeneration) führen. Blaulichtfilter zur Reduzierung von 70 % (max.) des schädlichen blauen Lichts zur Vermeidung von CVS (Computer Vision Syndrome).
-

5. PIP-/PBP-Einstellung

Unter PIP-/PBP-Einstellung können Sie Unterfenster von einer beliebigen Videoquelle öffnen.



Durch Aktivierung dieser Funktion zeigt der Monitor zwei, drei oder vier Bilder für jede Videoquelle an.

- **PIP-/PBP-Modus:** Wählen Sie PIP, PBPx2, PBPx3 oder PBPx4 oder schalten Sie es aus.
- **PIP-/PBP-Quelle:** Wählt die Videoeingangsquelle zwischen „HDMI-1“, „HDMI-2“, „HDMI-3“ und „DisplayPort“.
- **Farbeeinstellungen:** Stellen Sie den GameVisual-Modus für jedes PIP/PBP-Fenster ein.
- **PIP-Größe:** Zum Anpassen der PIP-Größe auf „Small (Klein)“, „Middle (Mittel)“ oder „Large (Groß)“.

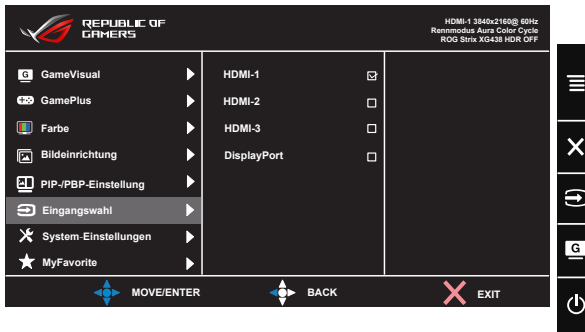


- Durch Einschalten der PIP/PBP-Funktion werden Adaptive-Sync/FreeSync, Dynami. Verdunkel. und HDR-Funktion deaktiviert.
- PIP/PBP-Funktion wird bei unter 60 Hz unterstützt.

6. Eingangswahl

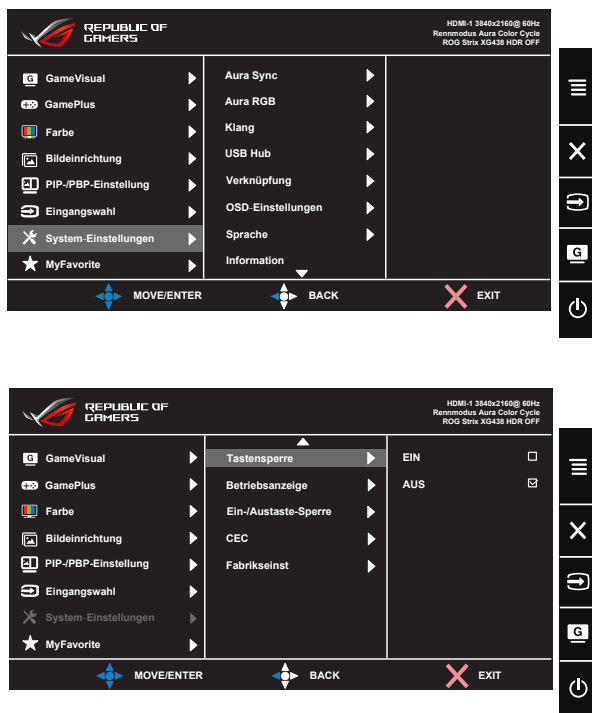
Eingangsquelle wählen:

- HDMI-1, HDMI-2, HDMI-3 und DisplayPort



7. System-Einstellungen

Funktion zum Einstellen der Systemkonfiguration.



- **Aura Sync:** Ermöglicht Ihnen die Ein- oder Abschaltung der Funktion Aura Sync, die den Aura-RGB-Lichteffect zwischen allen unterstützten Geräten synchronisiert.
- **Aura RGB:** In dieser Funktion können Sie einen Aura-RGB-Lichteffect für den Monitor wählen und Einstellungen für den Lichteffect ändern. Wählen Sie „Aus“, wenn Sie den Aura-RGB-Lichteffect ausschalten möchten.
- **Klang:** Wählen Sie zum Anpassen der Ausgabelautstärke „**Lautstärke**“. Wählen Sie zum Stummschalten der Ausgabelautstärke „**Stummschalten**“. Wählt **Klangquelle** zur Auswahl der Audioquelle. Wählt AudioWizard zur Auswahl voreingestellter Tonmodi Musikmodus, Filmmodus, Spielmodus und Anwendermodus.
- **USB Hub:** Ein-/Ausschalten der USB-Hub-Funktion im Bereitschaftsmodus.
- **Verknüpfung:** Durch Auswahl dieser Option können Sie die Verknüpfung-Taste einstellen.

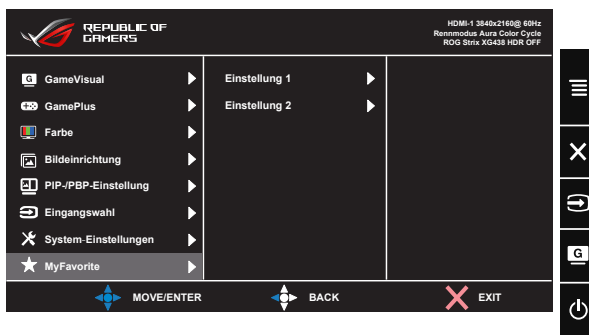
- **OSD-Einstellungen:** Passt **OSD-Abschaltzeit**, **DDC/CI**, **Transparenz Zoom** mit Fernbed. und Zoom mit Schnelltt. der Bildschirmanzeige an.
- **Sprache:** Zur Auswahl der Sprache für das OSD-Menü. Die Auswahlmöglichkeiten sind: **Englisch, Französisch, Deutsch, Spanisch, Italienisch, Holländisch, Russisch, Polnisch, Tschechisch, Kroatisch, Ungarisch, Rumänisch, Portugiesisch, Türkisch, Vereinfachtes Chinesisch, Traditionelles Chinesisch, Japanisch, Koreanisch, Persisch, Thai und Indonesisch.**
- **Information:** Zur Anzeige der Monitordaten.
- **Tastensperre:** Zum Deaktivieren aller Tastenfunktionen. Wenn Sie die Abwärtstaste länger als fünf Sekunden gedrückt halten, wird die Tastensperre deaktiviert.
- **Betriebsanzeige:** Ein-/Ausschalten der Betriebs-LED.
- **Ein-/Austaste-Sperre:** Zum Deaktivieren / Aktivieren der Ein-/Austaste.
- **CEC:** Consumer Electronics Control, alle über HDMI verbundenen Geräte per Fernbedienung steuern. Die Steuerfunktionen beinhalten Bereitschaftsmodus, aktive Quelle, inaktive Quelle usw.
- **Fabrikseinst:** Mit „Ja“ werden alle Einstellungen auf die werksseitigen Standardvorgaben zurückgesetzt.



- Falls die Aura-Sync-Funktion eingeschaltet ist, ist die Aura-RGB-Funktion nicht verfügbar.
- Informationen zum Anpassen von Aura-Lichteffekten von Ihrem Computer finden Sie auf Seite 3-12 .

8. MyFavorite


Alle Einstellungen im Monitor laden/speichern.



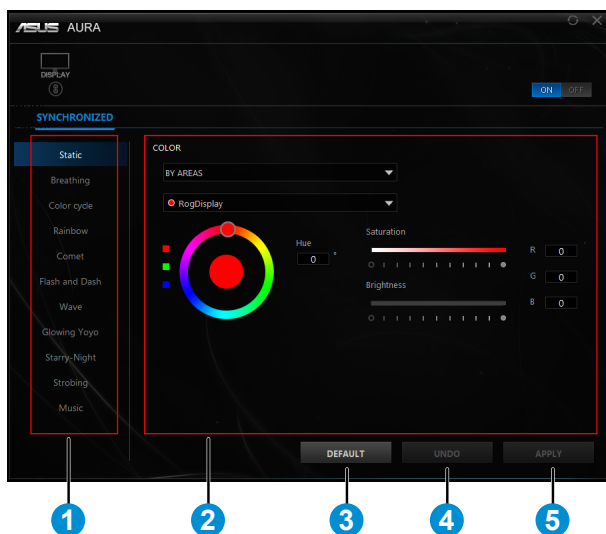
3.2 Aura

AURA ist ein Softwareprogramm, dass die farbigen LEDs an unterstützten Geräten, wie Monitoren, Motherboards, Grafikkarten, Desktop-PCs usw., unterstützt. Aura ermöglicht Ihnen die Anpassung der Farbe von RGB-LEDs an diesen Geräten und die Auswahl verschiedener Lichteffekte. Zudem können Sie die Farbe der LEDs durch deren Kalibrierung korrigieren oder anpassen.

So aktivieren Sie Aura:

1. Schalten Sie die Funktion **Aura Sync** im OSD-Menü ein.
2. Verbinden Sie den USB-3.0-Upstream-Port des Monitors mit dem USB-Port Ihres Computers.
3. Installieren Sie AURA, starten Sie dann den Computer neu.
4. Doppelklicken Sie auf das AURA-Programmsymbol  an Ihrem Desktop.

Beachten Sie die nachstehende Abbildung für Informationen über die AURA-Programmfunktionen.



- ① Wählen Sie den gewünschten AURA-Lichteffect, wenn das System eingeschaltet wurde.
- ② Passen Sie die AURA-Lichtoptionen an.

- ③ Zum Aktivieren der Standardeinstellungen anklicken.
- ④ Zum Rückgängigmachen der Änderungen anklicken.
- ⑤ Zum Anwenden der Änderungen anklicken.















Falls die USB-Upstream-Verbindung zwischen Monitor und Computer getrennt wird, müssen Sie zum Fortsetzen der Aura-Funktion den USB-3.0-Upstream-Port des Monitors erneut mit dem Computer verbinden und dann den Computer neu starten.

3.3 Technische Daten

Modell	XG438Q	XG438QR
Panelgröße	43 Zoll (109,22 cm)	
Maximale Auflösung	3840 x 2160	
Helligkeit (typisch)	450 Nits (typisch)	
Eigenkontrastverhältnis (typisch)	4000:1	
Betrachtungswinkel (CR > 10)	178 ° (V), / 178 ° (H)	
Anzeigefarben	1,07 Mrd. (10 Bit)	
Reaktionszeit	4 ms (Grau zu Grau)	
Ton von HDMI	Ja	
HDMI-Eingang	HDMI 2.0 x 3	
DisplayPort-Eingang	Ja	
Audio in	Ja	
PBP/PIP	Ja	
USB-3.0-Port	Upstream x 1, Downstream x 2 (USB-Port ohne Ladegerät bei Upstream ohne Verbindung)	
Kopfhörer	Ja	
Lautsprecher	13 W x 2	
Stromverbrauch im Betrieb	< 48 W* (Messung einer Bildschirmhelligkeit von 200 Nits ohne Verbindung von Audio/USB/ Kartenleser)	
Gehäusefarben	Schwarz	
Energiesparmodus	< 0,5 W	
Abgeschaltet	< 0,5 W	
Neigung	-5° ~ 10°	
Abmessungen Abmessungen mit Ständer (B x H x T)	974,58 x 631,31 x 242,19 mm(XG438Q) 974,58 x 631,31 x 301,46 mm(XG438QR)	
Abmessungen Abmessungen ohne Ständer (B x H x T)	974,58 x 570,62 x 74,6 mm	
Verpackungsabmessungen (B x H x T)	1069 x 722 x 295 mm(XG438Q) 1069 x 722 x 374mm(XG438QR)	
Nettogewicht mit Ständer (ca.)	15,3 kg	15,6 kg
Nettogewicht ohne Ständer (ca.)	14,2kg	
Bruttogewicht (ca.)	22,8 kg	23,7 kg
Temperatur (Betrieb)	0 – 35°C	

3.4 Iembeseitigung (FAQ)

Problem	Lösungsvorschläge
Betriebsanzeige leuchtet nicht.	<ul style="list-style-type: none"> • Drücken Sie , um festzustellen, ob der Monitor eingeschaltet ist. • Vergewissern sich, dass das Netzkabel richtig an Display und Steckdose angeschlossen ist. • Prüfen Sie die Betriebsanzeige-Funktion im Hauptmenü. Wählen Sie zum Einschalten der Betriebs-LED „EIN“.
Die Strom-LED leuchtet bernsteinfarben, doch auf dem Display ist nichts zu sehen.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob PC und Monitor eingeschaltet sind. • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel ordnungsgemäß am Monitor und am PC eingesteckt ist. • Sehen Sie nach, ob Pins im Signalkabel verbogen sind. • Schließen Sie den PC an einen anderen Monitor an, um herauszufinden, ob der PC ordnungsgemäß funktioniert.
Das angezeigte Bild ist zu hell oder zu dunkel.	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie im OSD-Menü die Werte für Kontrast und Helligkeit.
Das Bild zittert oder Wellen sind zu sehen.	<ul style="list-style-type: none"> • Überprüfen Sie, ob das Signalkabel ordnungsgemäß am Monitor und am PC eingesteckt ist. • Entfernen Sie elektrische Geräte, die Interferenzen verursachen können, aus der Nähe des Monitors.
Das Bild weist Farbfehler auf (Weiß wird nicht als Weiß angezeigt).	<ul style="list-style-type: none"> • Sehen Sie nach, ob Pins im Signalkabel verbogen sind. • Setzen Sie das Gerät mittels OSD-Menü zurück. • Ändern Sie die RGB-Einstellungen oder die Farbtemperatur im OSD-Menü.
Der Monitor zeigt weißen Nebel	<ul style="list-style-type: none"> • PIP/PBP-Modus unterstützt HDR nicht. Bitte versuchen Sie, die HDR-Funktion auf Seiten der Quelle oder den PIP/PBP-Modus abzuschalten. Prüfen Sie dann, ob das Bild normal angezeigt wird.

<p>Kein Ton bzw. Ton zu leise.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Ändern Sie die Lautstärke am Monitor und am PC. • Vergewissern Sie sich, dass die Soundkarte im PC ordnungsgemäß installiert und aktiviert ist. • Prüfen Sie die Audioquelle.
<p>Folgende Funktion ist automatisch deaktiviert.</p> <ul style="list-style-type: none"> • Adaptive-Sync/FreeSync • HDR-Dekodierung • Dynami. Verdunkel. 	<ul style="list-style-type: none"> • Durch Einrichtung des PIP/PBP-Modus werden Adaptive-Sync/FreeSync und HDR-Dekodierung automatisch deaktiviert. • Adaptive-Sync/FreeSync ist nach Abschaltung des PIP/PBP-Modus wählbar. • HDR-Dekodierung wird im PIP/PBP-aus-Modus automatisch aktiviert.
<p>PIP/PBP-Modus wird automatisch deaktiviert.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • PIP/PBP-Modus wird bei unter 60 Hz verwendet. Schalten Sie den PIP/PBP-Modus aus, falls eine V-Eingangsfrequenz automatisch mehr als 60 Hz beträgt. • Ändern Sie die V-Eingangsfrequenz in 60 Hz und versuchen Sie, den PIP/PBP-Modus erneut einzustellen.
<p>Bild wird nicht als Vollbild im BuB-Modus angezeigt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Stellen Sie die Auflösung wie folgt auf die BuB-Fenstergröße ein: 1920 x 2160 bei 60 Hz im -Modus. 3840 x 1080 bei 60 Hz im -Modus. 3840 x 1080 bei 60 Hz beim großen Fenster im - oder -Modus. 1920 x 2160 bei 60 Hz beim großen Fenster im - oder -Modus. 1920 x 1080 bei 60 Hz beim kleinen Fenster im    -Modus. 1920 x 1080 bei 60 Hz im -Modus. • Prüfen Sie die Auflösung an PC und im OSD. Deaktivieren Sie die Skalierung der Grafikkarte, falls sie nicht identisch ist. • Die Auflösung im OSD befindet sich im Fenster links außen. Stellen Sie die Eingangsquelle zum Prüfen der Auflösung auf das Fenster links außen ein, falls das Fenster nicht links außen ist.

3.5 Unterstützte Timings

DP

	Tabelle unterstützter Timings
1	640 x 480 bei 60 Hz
2	640 x 480 bei 67 Hz
3	640 x 480 bei 72 Hz
4	640 x 480 bei 75 Hz
5	720 x 400 bei 70 Hz
6	800 x 600 bei 56 Hz
7	800 x 600 bei 60 Hz
8	800 x 600 bei 72 Hz
9	800 x 600 bei 75 Hz
10	1024 x 768 bei 60 Hz
11	1024 x 768 bei 70 Hz
12	1024 x 768 bei 75 Hz
13	1152 x 864 bei 75 Hz
14	1280 x 720 bei 60 Hz
15	1280 x 960 bei 60 Hz
16	3840 x 2160 bei 30Hz
17	1280 x 1024 bei 60 Hz
18	1440 x 900 bei 60 Hz
19	1680 x 1050 bei 60 Hz
20	1920 x 1080 bei 50 Hz
21	1920 x 1080 bei 60 Hz
22	3840 x 2160 bei 60Hz
23	3840 x 1080 bei 60 Hz
24	3840 x 2160 bei 98 Hz
25	3840 x 2160 bei 120 Hz
26	480p bei 60 Hz
27	576p bei 50 Hz
28	720p bei 50 Hz
29	720p bei 60 Hz
30	1080p bei 50 Hz
31	1080p bei 60 Hz
32	3840 x 2160 bei 50 Hz

HDMI

	Tabelle unterstützter Timings
1	640 x 480 bei 60 Hz
2	640 x 480 bei 67 Hz
3	640 x 480 bei 72 Hz
4	640 x 480 bei 75 Hz
5	720 x 400 bei 70 Hz
6	800 x 600 bei 56 Hz
7	800 x 600 bei 60 Hz
8	800 x 600 bei 72 Hz
9	800 x 600 bei 75 Hz
10	1024 x 768 bei 60 Hz
11	1024 x 768 bei 70 Hz
12	1024 x 768 bei 75 Hz
13	1152 x 864 bei 75 Hz
14	1280 x 720 bei 60 Hz
15	1280 x 960 bei 60 Hz
16	1280 x 1024 bei 60 Hz
17	1440 x 900 bei 60 Hz
18	1680 x 1050 bei 60 Hz
19	1920 x 1080 bei 50 Hz
20	1920 x 1080 bei 60 Hz
21	2560 x 1440 bei 120 Hz
22	3840 x 1080 bei 60 Hz
23	3840 x 2160 bei 60Hz
24	480p bei 60 Hz
25	576p bei 50 Hz
26	720p bei 50 Hz
27	720p bei 60 Hz
28	1080p bei 50 Hz
29	1080p bei 60 Hz
30	1080p bei 120 Hz

*** Die nicht oben aufgelisteten Modi werden u. U. nicht unterstützt.
Für optimale Auflösung empfiehlt sich ein in den obigen Tabellen
aufgeführter Modus.**